



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)

166 (29.6.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-251164](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-251164)

Neue Mannheimer Zeitung

erschienen wöchentlich 5mal. Bezugspreis: Drei Monate 1,70 und 30 Pf. ...

Mannheimer Neues Tageblatt

Einzelpreis: Nach der jeweils gültigen Preisliste. ...

Verlag, Schließung und Hauptgeschäftsstelle N. 1-4, Bergstraße; Gesamt-Nummer 249 11 ...

Dienstag, 29. Juni 1943

154. Jahrgang / Nummer 166

Japan steht bereit . . .

Abwehr und Vergeltung

Generalmajor Yahagi über die künftige Phase des Pazifikkrieges

EP. Tokio, 29. Juni. Der von der japanischen Wehrmacht in Angriff genommene Ausbau aller von ihr eroberten wichtigen Stützpunkte in Ostasien ist beendet. Japanische See-, Land- und Luftstreitkräfte stehen für eine neue Phase des Krieges gegen die Engländer und Nordamerikaner bereit.

nische Ozeanberichter teilt weiter mit, daß japanische Flugzeuge feindliche Unterstände und andere militärische Anlagen auf den Inseln in die Luft sprengten, wobei an mehreren Stellen Brände entstanden. Wie berichtet wird, haben sich drei japanische Flugzeuge unter Selbstopferung im Einsatz auf feindliche Ziele geworfen.

Das kaiserliche Hauptquartier teilt weiter mit, daß am 20. und 21. Juni Verbände der japanischen Ozeanflotte einen Flugplatz in der Nähe von Bau auf New Guinea angriffen und dabei folgende Ergebnisse erzielten: Am 20. Juni zerstörten die japanischen Bomber drei feindliche Flugzeuge auf dem Boden ohne eigene Verluste. Am 21. Juni riefen die japanischen Ozeanflugzeuge in der Nähe von Salamaua auf New Guinea drei feindliche Jagdflugzeuge und schossen acht davon ab; drei weitere wurden schwer beschädigt. Ein japanisches Flugzeug kehrte bis jetzt zu seinem Stützpunkt nicht zurück.

Im vergangenen Jahre seien die japanischen Stützpunkte in Ostasien in unausgeglichene Stellungen verwandelt worden, ihre Generalmajor Yahagi fort. Das ausgedehnte Gebiet Südostasiens einschließlich zahlreicher pazifischer Inseln sei praktisch von japanischen Streitkräften besetzt und werde durch unüberwindbare Landstützpunkte geschützt.

Die künftige Kriegsführung im Pazifik, führte der General weiter aus, werde sich in Form von Luftkämpfen zwischen Land- und Wasserflugzeugen und von Seeschlachten mit Angriffen auf die gewerkschaftliche Handelsflotte abspielen.

Am modernen Kriege hänge der Sieg von der Luftüberlegenheit und der damit zusammenhängenden Beherrschung des Ozeans ab.

Abschließend wies Generalmajor Yahagi auf die Schwierigkeiten hin, die Engländer und Nordamerikaner im Falle der Errichtung einer zweiten Front in Europa erwarten, und erklärte, Japan bleibe unverwundbar auf die anstehenden Kämpfe der deutschen und italienischen Waffen.

Im asiatischen Raum sei Japan bereit, den zu erwartenden militärischen Erfolgen des Reichs leidend die Vereinten Staaten und Großbritannien auf sich zu nehmen.

Japanische Luftangriffe auf Australien

Wie das kaiserliche Hauptquartier mitteilte, richteten Flugzeuge der japanischen Ozeanflotte am 20. und 21. Juni vernichtende Angriffe gegen militärische Anlagen des Feindes in Port Darwin in Australien.

Am 20. Juni wurden die japanischen Ozeanflugzeuge in einen Luftkampf mit 40 feindlichen Jagern verwickelt, bei demen sie 27 feindliche Flugzeuge abschoßen und drei weitere am Boden zerstörten. Der japanische Ozeanberichter teilt weiter mit, daß am 20. und 21. Juni Verbände der japanischen Ozeanflotte einen Flugplatz in der Nähe von Bau auf New Guinea angriffen und dabei folgende Ergebnisse erzielten: Am 20. Juni zerstörten die japanischen Bomber drei feindliche Flugzeuge auf dem Boden ohne eigene Verluste. Am 21. Juni riefen die japanischen Ozeanflugzeuge in der Nähe von Salamaua auf New Guinea drei feindliche Jagdflugzeuge und schossen acht davon ab; drei weitere wurden schwer beschädigt. Ein japanisches Flugzeug kehrte bis jetzt zu seinem Stützpunkt nicht zurück.

Wallace hängt dem Wolf den Schafspelz um

Roosevelt hält es für geraten, den USA-Imperialismus zu tarnen

Washington, 29. Juni. Am Weichen Band hält man es für notwendig, die imperialistischen Ziele der USA, die in letzter Zeit von einigen Seiten allzu klar und allzu offen herausgeholt worden waren, etwas vorzichtiger zu tarnen.

In diesem Zweck schickte Roosevelt seinen Vizepräsidenten Wallace vor, der ein Stützpunkt in der Kunst ist, die imperialistischen Ambitionen der USA mit schönen Zitaten aus der Beredsamkeit gefüllt zu garnieren. Wallace wollte vor allem gewisse Mord des etwas lauten Marineoffiziers Knox in Betracht ziehen, der für die USA, wie er nannte, die Ozeanwelt der Welt im gesamten pazifischen Raum verlor hat und als Grundlage dazu die stammesrechtlichen und alleinstimmigen Vorkämpfer der Vereinten Staaten bezeichnet hatte. In England war man ob dieser und ähnlicher Erklärungen über den amerikanischen Weltimperialismus sehr nervös geworden, da man dort weiß, daß das Empire nach dem Arise einen ernsthaften Konkurrenzkampf in der Luft mit den USA unter keinen Umständen auszufechten vermag.

Dennoch überschätzte nunmehr Wallace geltend die Welt mit einer wahren „Internationaler Phrasen“. Es soll nach Wallace kein Weltmonopol der USA geben. Der gesamte Vorkämpfer der „internationalisierten“ werden, Deutschland und Japan sollen selbstverständlich — darunter ist es kein amerikanischer Politiker — aus diesem internationalen Konkurrenzverfecht vollkommen ausgeschlossen werden. Jede nationale Konkurrenzverfecht soll durch internationale Abmachungen verhindert werden.

Kann es eine umfassendere Aktion an den Imperialismus geben? In diesem internationalen Wettbewerb verschwindet der Imperialismus vollständig wie ein Stückchen Kaffeebohne in einem Kaffee, das von einem französischen Koch so raffiniert zubereitet wird, daß niemand etwas weiß, was er eigentlich ist. In Wirklichkeit rührt Wallace auch nicht im geringsten an die Vor-

Englische Bomben auf den Kölner Dom!

26 Feindbomber beim Terrorangriff auf Köln abgeschossen / Sowjetangriffe bei Welfkije Luki abgewiesen

Deutsche Jagdflugzeuge vernichteten in der Kolabucht durch Bordwaffenbeschuss ein feindliches Schnellboot. Im westlichen Mittelmeer versenkte ein deutsches U-Boot ein feindliches U-Boot.

Der Luftfahrtminister erklärte, dass die Luftwaffe in der Kolabucht durch Bordwaffenbeschuss ein feindliches Schnellboot vernichtete. Im westlichen Mittelmeer versenkte ein deutsches U-Boot ein feindliches U-Boot.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

„Völlig zwecklos . . .“

Hore Belisha über die Sinnlosigkeit der englisch-amerikanischen Terrorangriffe

EP. Stockholm, 29. Juni. Kopenhägen verlor gestern einen weiteren Feindbomber. Die englisch-amerikanischen Terrorangriffe auf die deutschen Westküste.

Luftangriffe könne man den Krieg nicht gewinnen. Das schwerwiegendste Argument gegen diese Theorie seien die Kosten dieser Luftangriffe. Der englische Militärkritiker bezeichnet schließlich die Verluste der englischen Bombenflugzeugabteilungen als „unüberwindlich“.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

bei dem Gedanken der Vergeltung über die Lasten, daß deutsche Frauen und Kinder unter unseren Bombenangriffen leiden. Solche Zeugnisse beschäftigen nur, was wir schon längst aus den Erfahrungen an eigenen Leiden wissen; daß der Luftkrieg, so wie ihn unsere Gegner führen, weder seinen Sinn noch sein Maß aus dem Charakter und den Erfordernissen des Krieges nimmt, sondern daß er in den Bereich menschlicher Verbrechen gehört; Ausdruck eines Rasen-Sadismus, der die Volksgemeinschaften ganzer Nationen erfaßt hat.

Darum hat dieser Luftkrieg auch nichts mehr zu tun mit dem „totalen Luftkrieg“, wie ihn die errante Phantasie des italienischen General D'Adda feierlich geschildert und den europäischen Völkern als den Krieg der Zukunft vorgestellt hat. D'Adda sah in seinen ausweichenden Visionen den Luftkrieg immer an militärische Bedingungen und Zielsetzungen gebunden; er sah in ihm ein Mittel der militärischen Aktion gegen die feindliche militärische Macht. Ein ausblühendes Mittel, ein Mittel, das, wie er meinte, Krieg und Kriegsausgang schließlich bestimmen würde und die anderen Mittel und Befehlshaber auf einen zweiten und dritten rangigen Platz verweisen würde. Hierin hat er, wir wissen es, sich getäuscht. Die Luftwaffe ist aus heute nur ein Instrument unter den zahlreichen Instrumenten der Wehrkraft des Krieges.

Aber niemals hat D'Adda an eine Entfremdung der Luftwaffe von ihrem eigentlichen militärischen Zweck gedacht. Niemals hat er ihre Verfeinerung als Nord-Instrument gegen die Zivilbevölkerung angesehen! Niemals war er der Auffassung, daß der Zweck der Luftwaffe, jener Waffe, in der sich der deutsche Geist des ritterlichen Einzelkampfes auch in der Massen- und Materialschlacht von heute eine besondere Heimstatt bewahrt hat, einzig und allein darin bestehe, Frauen und Kinder zum Winzeln zu bringen.

Diese Entdeckung einer neuen Aufgabe und dieser Uebertragung eines neuen Auftrages, eine Geist und Charakter der Luftwaffe wahrhaft entwürdigende Entdeckung, ist den Engländern und Amerikanern vorbehalten geblieben. Sie haben das berühmte Kampfinstrument des modernen Krieges zum unerbittlichen Kampf, zum Kampf gegen Frauen und Kinder eingeweiht. Und zwar bewußt eingeweiht. Denn es ist ja nicht so, als ob der Mord an Frauen und Kindern eine zufällige und unvermeidbare Begleiterscheinung wäre. Er ist nicht Nebenwerkzeug, er ist Hauptwerkzeug. Er steht, das Bekenntnis des USA-Generals D'Adda beweist es, auch als Pflicht und Plan an erster Stelle — die Bekämpfung von Kindern der deutschen Kriegswirtschaft kommt erst am zweiten Platz.

Mit dieser von unseren Gegnern bewußt herbeigeführten Wandlung im Luftkrieg, hat sich das deutsche Volk abgefunden, und hat es sich bereit abgefunden. Es hat bereits zur Genüge erfahren und wird es vielleicht noch weiter erfahren, welche unendliche Pein daraus erwächst. Es hat verlernt, denn Blut und Flammen haben ihm jeden Lebensinn aus dem Herzen verbrannt. Viele Dinge leicht zu nehmen. Es spricht auch die ungeheure physische und seelische Belastung, die von diesem Luftkriegsterror ausgeht und sich wie ein Heeresgewicht auf Schultern und Herz des ganzen deutschen Volkes legt. Des ganzen: denn auch dort, wo nicht Tag für Tag und Nacht für Nacht gelitten, gelitten und gehorcht wird, freilen Gedanken und Sorgen umgebenen Krieges der Unmenslichkeit. Aber für alle, für die, die diesen Kampf als den täglichen und nächtlichen Kampf ihres Lebens kämpfen, wie für die anderen, die diesen Kampf aus der Geborgenheit ihres Friedens heraus als den ihren verfolgen, mit dem Wort Nietzsche: „Was uns nicht umbringt, macht uns stärker!“

Diese Gewißheit haben wir aber, ja diese Gewißheit drängt sich in zunehmendem Maße auch dem Feinde auf: umbringen wird und der Luftkrieg der anderen nicht! Die Chance ist für unsere Gegner vorbei. Im gleichen Maße aber, in dem den Gegnern ihre Chance entwindet, wächst die unsere. Sie trägt ein doppeltes Gewicht: Abwehr und Vergeltung!

Was die Vergeltung anlangt, so wissen wir, nach den in ihrer Klarheit und Deutlichkeit undiskutierbaren Erklärungen des Führers, seines Reichsmarschalls und des Reichspropagandaministers, daß sie kommen wird, daß alle Energien der deutschen Rüstungswirtschaft darauf gerichtet sind, sie zu beschleunigen, und daß sie so nachdrücklich sein wird, daß der Terror der anderen davon zerbrechen wird. Nicht wissen wir und unsere Gegner, wann sie kommen wird. Es war immer das besondere Geheimnis der deut-

Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen. Der Konflikt bei den Emigranten-Polen.

Dem Sparer gilt die ganze Sorge des Staates!

Reichswirtschaftsminister Funk über die Notwendigkeit und die Vorteilhaftigkeit des Sparens

von Berlin, 24. Juni.

Am 23. Juni 1942 hat Reichswirtschaftsminister Funk bei einer Sitzung der Reichswirtschaftsräte in Berlin über die Sparmaßnahmen in der Kriegswirtschaft gesprochen. Er betonte die Wichtigkeit des Sparens für den Sieg über England und die USA.

Der Minister trat zunächst dem irrtümlichen Glauben entgegen, daß der Staat ein Spiel mit dem Geld treibe. Er erklärte, daß der Staat das Geld nur zur Bekämpfung der Inflation einsetzt.

Die Kosten des Krieges sind durch die Inflation stark gestiegen. Der Staat muß diese Kosten durch Steuern und Ersparnisse decken. Er rief zum Sparen aller Bürger auf, um den Staat zu unterstützen.

Die Sparmaßnahmen sind notwendig, um die Produktion zu steigern und den Materialmangel zu überbrücken. Der Staat wird den Sparern Unterstützung leisten, um ihre Ausgaben zu kontrollieren.

Die Regierung wird den Sparern bei den notwendigen Ausgaben helfen. Sie wird auch Maßnahmen ergreifen, um den Wucher zu bekämpfen und die Preise zu kontrollieren.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Regierung wird die Sparmaßnahmen weiter ausbauen und wird den Sparern bei den notwendigen Ausgaben helfen. Sie wird auch Maßnahmen ergreifen, um den Wucher zu bekämpfen und die Preise zu kontrollieren.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Sparmaßnahmen sind ein Zeichen der Entschlossenheit des deutschen Volkes, den Krieg zu gewinnen. Jeder Bürger hat eine Verantwortung zu übernehmen, um den Staat zu entlasten.

Die Lage

Reichswirtschaftsminister Funk über die Notwendigkeit und die Vorteilhaftigkeit des Sparens

Die Lage der Front im Osten ist stabil. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt. Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt.

Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt.

Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt. Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt.

Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt.

Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt. Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt.

Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt.

Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt. Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt.

Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt.

Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt. Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt.

Die Luftwaffe hat die Bomberangriffe der Alliierten erfolgreich abgewehrt. Die deutsche Armee hat sich erfolgreich verteidigt und ist bereit für den nächsten Schritt.

In Pennsylvania wird weiter gestreikt!

Die USA-Kohlenproduktion im April um 25 Millionen Tonnen unter dem Soll geblieben

Die Streikbewegung in Pennsylvania geht weiter. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Knox klagt über Oelmangel

Die USA-Kohlenproduktion im April um 25 Millionen Tonnen unter dem Soll geblieben

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Der amerikanische Außenminister Knox hat sich über den Oelmangel geäußert. Er hat Maßnahmen ergriffen, um die Versorgung zu sichern.

Engländer reißen Sowjetfahne ab

Die USA-Kohlenproduktion im April um 25 Millionen Tonnen unter dem Soll geblieben

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die britische Regierung hat eine Sowjetfahne zerstört, die von einem amerikanischen Piloten in Großbritannien gefunden wurde.

Die US-Kohlenproduktion im April um 25 Millionen Tonnen unter dem Soll geblieben. Die Streikbewegung in Pennsylvania geht weiter. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Streikbewegung in Pennsylvania geht weiter. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.

Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern. Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen.

Die Arbeiter fordern höhere Löhne und bessere Arbeitsbedingungen. Die Regierung hat Maßnahmen ergriffen, um die Produktion zu steigern.



U-Boot im Atlantik

Der Segler ist weit stärker geworden und acht über das aufgesetzte Boot hinweg. An einem Strichlein hält sich der Mast fest.

Mein Leben für Teresz

ROMAN VON CURT WESSE

„Und was ist mit ihr geschehen?“

„Sie hat sich wieder nach oben geschleift. „Das arme Ding“, sagte sie und ihre Stimme klang wie von weit her. „Da wird sie unglücklich sein; sie hat sich an die Tage davon gekleidet, daß sie heute abend mit zu Tisch sitzen darf.“

„Ihm war, als griffe eine würgende Hand an seinem Hals. „Aber das ist doch unmöglich! Das kann doch nicht sein! Dede ist irgendein geisteskranker, wenn sie dich verlobt hat? Ich weiß nicht, was ich tun soll.“

„Sie hat sich noch immer mit demselben Ausdruck von Freundlichkeit, Leere und Hoffnungslosigkeit an; sie lehnte an seiner Schulter, aber reglos und wie erstarrt.“

„Sie hat sich noch immer mit demselben Ausdruck von Freundlichkeit, Leere und Hoffnungslosigkeit an; sie lehnte an seiner Schulter, aber reglos und wie erstarrt.“

„Sie hat sich noch immer mit demselben Ausdruck von Freundlichkeit, Leere und Hoffnungslosigkeit an; sie lehnte an seiner Schulter, aber reglos und wie erstarrt.“

„Sie hat sich noch immer mit demselben Ausdruck von Freundlichkeit, Leere und Hoffnungslosigkeit an; sie lehnte an seiner Schulter, aber reglos und wie erstarrt.“

„Sie hat sich noch immer mit demselben Ausdruck von Freundlichkeit, Leere und Hoffnungslosigkeit an; sie lehnte an seiner Schulter, aber reglos und wie erstarrt.“

MARCHIVUM



Städtebildung

Verdankung: Beginn 22.30, Ende 4.55 Uhr

Ferien in der Heimat

Das ist nicht mal ein Schlingel: 'Raus mit der Mutter an die Frühlingstür'...

Morgen Jugendberufsappell im Nibelungensaal

Am Mittwoch, den 30. Juni, um 17 Uhr, findet im Rahmen der 'Wache der schaffenden Jugend'...

Der große Jugendberufsappell

Die von der Jugendabteilung der D.M.G. unter Mitwirkung der H.J. veranstaltete Feier ist öffentlich und jedermann zugänglich...

Fernweh, den Tag in die Fremde

Die Wandpartie verläumerte, die Heimat wurde zum Zielkind, die Ferienreise weit weg von den eigenen Toren...

Wir aber brauchen für die Wandpartie

am Sonntag, für viele Ferienkinder an Sommerabend den Aufwand der Ferienreise nicht...

Wir wollen nicht wehmütig sein

das und die Ferne nicht. Sie ist ja immer nur ein Überdauern. Die Heimat aber ist unsere Mutter...

Madrid schaut auf Haltung

Madrid ist jetzt ein Badofen. Mitte Mai wurde die Sonne wild. Sie sah und drückte wie kein...

Mitten in der Heuernte... / Wie ein badischer Kreis mit dem Mangel an Arbeitskräften fertig wird

Auf allen Landstraßen und Feldwegen kreben die hochbedeckten Deumagen der Scheuern zu...

Truppenenteilen zum Ernteertrag freigegeben werden, sowie Bewandere mit den Vagabunden des Reichsgebietes...

Eine wertvolle Unterstützung bringen ferner die Arbeitslosen, die einen guten Teil des Tages mitbellen und vor allem die Landwirte im Haushalt entlasten...

Abschluß der SA-Schießwehrkämpfe

Als Trägerin des Wehrgedankens eines freien Volkes hat der Führer seine SA aufgestellt. Der Höhepunkt der Ausbildung...

„Der Bayreuther Festspielgedanke“

Bayreuther Bund, Richard-Wagner-Verband deutscher Frauen, Wobol u. Bruderkinder...

Für die Sicherheit von Hab und Gut

Der Zugang zu Wohnungen und Böden schufwart oder seinem Vertreter zur Mitgabe an die Kontrahenten...

Veränderte Selbstversorgungsrationen

Der Reichsernährungsminister hat neue Bestimmungen über die Selbstversorgung mit Fleisch und Fett herausgegeben...

Erzeuger- und Verbraucherhöchstpreise für Frühkartoffeln

Die Landesbauernschaft teilt mit: Durch eine in Folge 30 des Wochenblattes Baden der Landesbauernschaft vom 28. 6. 43 veröffentlichte Anordnung...

Blick auf Ludwigshafen

Offnungsgelände beim Westbahnhof. Nach einer Veranschaulichung des Oberbürgermeisters...

Streiflichter auf Weinheim

Weinheim. Das veranstaltungsfähige Wodende wurde mit der 1. Streifenanmeldung des Kreisfestes...

Literarischer Gedok-Abend

Die Geburt veranstaltete im Handlungsmoment einen literarischen Abend...

Theater, Musik und Kunst in Kürze

Nach dem Sommerfest Walter Paul Blumens...

Der Rudel auf dem Mittwoch

Kalenderprogramm: 11.30-17.30 Uhr: Der Rudel...

Hinweis

Verwaltungsamtliche Wachen - Einzelhaft! Mannheim. Der auf Mittwoch, 30. Juni...

Sport-Nachrichten

Handball vom Sonntag

Mannheim - Heidelberg 11:7 (4:0)

Die Mannheimer Mannschaft hatte am Sonntag im Spiel gegen Heidelberg (damals Grotzen)...

Achtung! Pimpie und Jungmädell

Die Einzelkämpfe der Pimpie und Jungmädell, die am Samstag, 18. Juni 1943...

Jugend-Handball

Voll-Sp. - TB Neulandheim 4:3

Im Verlauf der Woche waren die Vorkämpfer beim TB 46 zu Gast und absolvierten...

Jugend-Handball

Voll-Sp. - TB Neulandheim 13:4 (7:1)

Die Vorkämpfer konnten im ersten Spiel um die Schützlingsmeisterschaft...

Altenheim

Altenheim - Neulandheim 11:7 (5:0)

Das Spiel, das sehr spannend verlief, wurde durch das tolle Spiel...

Der Sieg des Amicitia-Zweiers in Berlin. In der Rahmen der 4. Reichstages...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht für 1942...

Badische Landesbausparkasse Mannheim. Die Bilanz vergrößerte 1942 bei allgemeiner...

Schiffs- und Maschinenbau-Akt.-Ges. Mannheim. Das Werk war im Geschäftsjahr 1942 in allen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt vom 28. Juni 1943. Am Getreidemarkt rief das Geschäft...

Wasserstandsbeobachtungen. Rhein-Weil: 27, 28, 29. Rheinfelden: 3,01, 2,96...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

Badische Landesbausparkasse Mannheim. Die Bilanz vergrößerte 1942 bei allgemeiner...

Schiffs- und Maschinenbau-Akt.-Ges. Mannheim. Das Werk war im Geschäftsjahr 1942 in allen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt vom 28. Juni 1943. Am Getreidemarkt rief das Geschäft...

Wasserstandsbeobachtungen. Rhein-Weil: 27, 28, 29. Rheinfelden: 3,01, 2,96...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

Badische Landesbausparkasse Mannheim. Die Bilanz vergrößerte 1942 bei allgemeiner...

Schiffs- und Maschinenbau-Akt.-Ges. Mannheim. Das Werk war im Geschäftsjahr 1942 in allen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt vom 28. Juni 1943. Am Getreidemarkt rief das Geschäft...

Wasserstandsbeobachtungen. Rhein-Weil: 27, 28, 29. Rheinfelden: 3,01, 2,96...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

Lehrgänge in Baden. Auch in den Sommermonaten wird die Lehranstalt...

Harbigs Rekord zu gut. Der Schwede Rone Andersson verfuhr in Stockholm...

Hagg gewinnt USA-5000-m-Meisterschaft. Bei dem Lauf um die amerikanische Meisterschaft...

Jugend im fliegerischen Wettkampf. Der Sechsteilerkampf der Fliegerjugend, der seit Mittwoch...

Der Sieg des Amicitia-Zweiers in Berlin. In der Rahmen der 4. Reichstages...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

Badische Landesbausparkasse Mannheim. Die Bilanz vergrößerte 1942 bei allgemeiner...

Schiffs- und Maschinenbau-Akt.-Ges. Mannheim. Das Werk war im Geschäftsjahr 1942 in allen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt vom 28. Juni 1943. Am Getreidemarkt rief das Geschäft...

Wasserstandsbeobachtungen. Rhein-Weil: 27, 28, 29. Rheinfelden: 3,01, 2,96...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

Badische Landesbausparkasse Mannheim. Die Bilanz vergrößerte 1942 bei allgemeiner...

Schiffs- und Maschinenbau-Akt.-Ges. Mannheim. Das Werk war im Geschäftsjahr 1942 in allen...

Mannheimer Getreidegroßmarkt vom 28. Juni 1943. Am Getreidemarkt rief das Geschäft...

Wasserstandsbeobachtungen. Rhein-Weil: 27, 28, 29. Rheinfelden: 3,01, 2,96...

Wirtschafts-Meldungen. Badischer Sparkassen- u. Giroverband Mannheim. Aus dem Jahresbericht...

FAMILIEN-ANZEIGEN

Für die uns anläßt unserer Vermählung so zahlreich erwiesenen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten...

Nach einem arbeitsreichen mit Entlohnung verbundenem Leben...

Josef Fehrenbach. Verwalterdirektor der Kassendirektion der Deutschen...

Frieda Hallwag. Frieda Hallwag geb. Matern. Hildegard Stein geb. Fehrenbach...

Heute mitax unsere liebe geliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Großmutter und Tante...

Frieda Hallwag. Frieda Hallwag geb. Matern. Hildegard Stein geb. Fehrenbach...

Für die vielen Beweise herzlichen Anteilnahme...

Heute mitax unsere liebe geliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Großmutter und Tante...

Familien-Anzeigen finden in der 'NMZ' große Verbreitung

OFFENE STELLEN

Für Westinsatzen werden in ein tüchtiger u. zuverlässiger, Maurer- und Zimmerpolier...

Beihilfskaufmann (auch Kriegsverwehler) hauptsächlich für Einkauf, Verkauf...

Als Brauwerk suchen wir einen oder zwei Personen für einen Geschäftsbereich...

Die Organisation Todt sucht nachrichtliche Informationen für die besetzten Gebiete...

Stenotypistin mit guter Auffassungsgabe, mindestens 150 Silben pro Minute...

Stenotypistin - Kontabilistin, evtl. auch aufwärts, Anfängerin, per sofort gesucht...

Gewinnwissenschaften im Industrie- und Handel, sucht Frauen u. Mädchen für lehrere Halbtagsarbeit...

Bedienung, nur durchaus tüchtig, gewandte, in Speisekellerei gesucht. Angebote durch Fernsp. 295 96

Putzfrau 2 St. Samstag gesucht. Angebote unter Nr. 1954

TAUSCH-ANZEIGEN

Ein Kabinenschiff, gut erhalt. Suche Kabinenschiff, Angebot unter Nr. 9339

Gold, Da-Taschenuhr, Silber, Uhren, Schmuck, etc.

Wer gibt Schrank m. Wischfach, Z-Puppenwagen, etc.

Wenig ger. Kokosöl, 5 m kg, 2 m breit (Preis 100-) gegen Linoleum...

Wohnungstausch. Mod. 5-Zimmer-Wohnung in guter Lage...

Geschäfts-Empfehlungen. Badische Marke 'Asti' in kleinen Holzstücken...

Holzschmelze, natur laiert, Stück 2,35 RM...

Impfungen gegen Typhus, Cholera, etc.

Möbeltransport, Schnelltransporte über...

THEATER

Nationaltheater Mannheim. Mittwoch, 30. Juni, Vorabend Nr. 333. Mitternacht...

Unterhaltung. Libelle - Nur noch zwei Tage! Sonntags...

Veranstaltungen. Stadtplanetarium. Donnerstag, 1. Juli, 1943 Uhr...

Konzerte. 5. Sinfoniekonzert am Dienstag, 29. Juni 1943, 10.00 Uhr...

Konzerte. Film-Palast Neckarau, Friedrichstraße 77...

Konzerte. Union-Theater Mannheim-Friedenheim...

Konzerte. Freya, Waldhof, 8.00 u. 8.00 Uhr...

Konzerte. Saalbau Waldhof, 8.00 u. 8.00 Uhr...

Konzerte. Hildebrandt, 8.00 u. 8.00 Uhr...

FILM-THEATER

Ufa-Palast. 21.30, 4.30, 7.00 Uhr. 2. Woche: 'Nacht ohne Abschied'...

Alhambra. 11.00, 12.30, 2.45, 5.00, 7.00 Uhr...

Schauburg. 2.30, 4.50, 7.15 Uhr. Paul Herrmann in 'Gefährliche Mission'...

Capitol. Waldhofstr. 2, Ruf 277 72. 'Die 3 Odenas'...

Gloria-Palast. Seckenheimer Str. 11. Ab heute! Nur 3 Tage! 'Der Himmel auf Erden'...

PAL-Topokino (Palast Lichtspiele) spielt tags ab 11 Uhr vorm 'Jenny und der Herr im Frack'...

Union-Theater Mannheim-Friedenheim. Dienstag bis Donnerstag, Beginn 7.25 Uhr...

Freya, Waldhof, 8.00 u. 8.00 Uhr. Heute bis Donnerstag: Helge Roswaenge...

Saalbau Waldhof, 8.00 u. 8.00 Uhr. Heute bis Donnerstag: Kristina Söderbaum...

Märchen-Aufführung

Wiederholung. zugunsten des Deutschen Roten Kreuzes. Sonntag, 4. Juli, 10.30 Uhr...

Das kluge Schneiderlein. Ein Märchen nach dem Grimm'schen Märchen in vier Bildern...

Gloria sponsom. Schulpflege verwenden!

Worauf kommt es an, wenn man 'ausspannen' kann? Auf vorzügliche Gesundheitspflege...

NIVEA CREME. 100% Schulpflege

NMZ Kippenzettel sind erlauerlich

Schering. PFLANZENSCHUTZ. Landwirte, Winzer, Obstzüchter...

KAUF-GESUCHE. Herde kaut. lauf-Schreckenberger...

ENTFLOGEN. Heuer Wellenstich 'Jockels' im Ring 144 A E. M. entfl. Abz. per gute Bel. Kettler, Burgstr. 42.

MARCHIVUM

MARCHIVUM. Familien-Anzeigen finden in der 'NMZ' große Verbreitung